

 Naturheilkunde

Ausbildung z. eidg. dipl. Naturheilpraktiker/in – Kostenloser Infoabend

Statistiken beweisen: Patientinnen und Patienten in naturheilkundlicher Behandlung sind seltener krank und belasten die Krankenversicherungen deutlich weniger.

Die Bevölkerung in der Schweiz ist erfahrungsgemäß alternativ- und komplementärmedizinischen Methoden gegenüber besonders aufgeschlossen und hat jüngst per Volksentscheid sogar den Verfassungsrang des Rechts auf erfahrungsmedizinische Behandlung durchgesetzt.

Wir wissen, dass die körpereigene, natürliche Abwehr immer der beste Arzt bleiben wird.

Unsere Verfahren aktivieren die Selbstheilungskräfte, schaden niemals, sehen Körper, Seele und Geist als dynamisches Gesamtsystem. Sie entfalten ihre Wirkungen über das Verantwortungsbewusstsein d. Patienten/in für die eigene Gesundheit und ihre aktive Mitwirkung im Gesunderhaltungs- und Heilungsprozess.

Es gibt so viele unterschiedliche naturheilkundliche Therapieansätze, wie es Krankheiten, Patienten/innen und Heiler/innen gibt.

Alle haben ihre Berechtigung, ihre speziellen Anwendungsbereiche, ihre Stärken und Schwächen.

Paracelsus hat sich das Ziel gesetzt, dieses wertvolle Wissen zu bewahren, zu fördern und es an begabte jüngere Kolleginnen und Kollegen weiterzugeben.

Und seit mehr als 45 Jahren stehen die Paracelsus Schulen in der Schweiz dabei an der Spitze der Bewegung!

Am Infoabend wird Ihnen unsere Studienleiterin, Frau Frauke Albert, den Studiengang zum eidgenössischen dipl. Heilpraktiker/In näher bringen und auf Ihre Fragen eingehen.

Wir freuen uns auf Sie und danken für Ihre Anmeldung.

Termin

Mi, 17.06.2026
18:30–20:00 Uhr

Preis

Kostenfrei! *

Schule

Paracelsus Schule Zürich
Grünhaldenstrasse 6
8050 Zürich
Tel. +41 43 960 2000

Seminarnummer

INF7092170626

Anmeldemöglichkeiten

- ☑ Bei jeder Akademie
- ☑ Per Fax: 0261-952 52 33
- ☑ Auf [unserer Webseite](#)



Irrtümer und Änderungen vorbehalten
Erstellt 24.04.2026

Dozentin

Frauke Albert

Frauke Albert ist eine engagierte Expertin im Bereich Gesundheitsförderung mit fundiertem Hintergrund in Schulmedizin. Nach ihrem Studium wurde sie Tierheilpraktikerin und vertiefte ihr Wissen mit einem Studium der Gesundheitspsychologie. Ihre Leidenschaft für Naturheilkunde führte zu Fortbildungen in komplementären Heilmethoden wie Naturphilosophische Heilsysteme, Alexandertechnik, Kinesiologie, Apitherapie, Mykotherapie und Massagetherapie. Zudem bildete sie sich in energetischer Medizin und psychologischem Managementtraining weiter. 2024 übernahm sie nach interimweisen Leitungspositionen an der Paracelsus Schule Zürich die Rolle der Studienleiterin und fördert ganzheitliche Gesundheitsansätze.